

# Leben in einer vielfältigen Welt

IV-Leiter\*in: Sandra Stieger  
17. März 2021

PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE  
SALZBURG

Professur für  


# Grenzen in meinen Alltag

Wähle ein Foto einer\*s Kollegen\*in aus. Analysiere die Wirkung der Fotografie auf dich selbst.  
Interpretiere die vermutliche Absicht der fotografierenden Person

<https://padlet.com/sandrastieger/2tf9qw9psltum4uq>

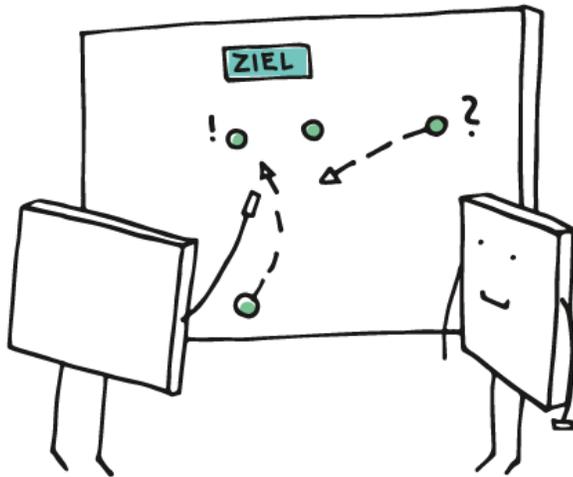
Zeitraumen: 15 Minuten



# Von sichtbaren und unsichtbaren Grenzen

## Teil 2: Unsichtbare Grenzen

# Ziele der Einheit



**Phänomen der Inklusion und Exklusion als Prozess gesellschaftlicher Grenzziehung beschreiben und kennen**



**Unterrichtsmaterialien auf Mittel und Modi der Exklusion und Inklusion prüfen.**



**Eigene Mittel und Modi der Exklusion und Inklusion reflektieren.**

# Vielfältige Grenzen – soziale und gesellschaftliche Grenzen

## Soziale und gesellschaftliche Prozesse der Inklusion und Exklusion wahrnehmen

„Grenzen sind nicht nur Hindernisse,  
sondern auch die Grundlage dafür,  
Beziehungen zu anderen Menschen aufzubauen.“  
Zentrum Polis (2019: o. S.)

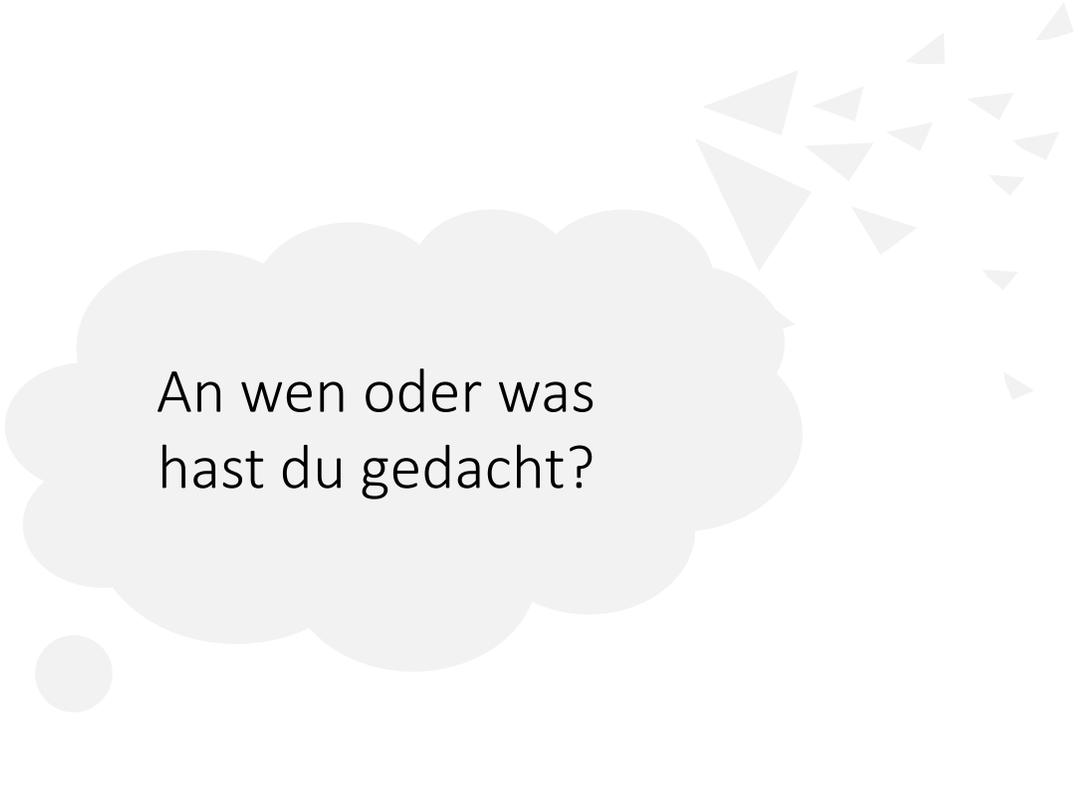
- Grenzen markieren Zugehörigkeiten und Unterschiede:
  - Ich und Du
  - Wir und Sie



Quelle: Zentrum Polis 2019

# Grenzen durch Sprache?

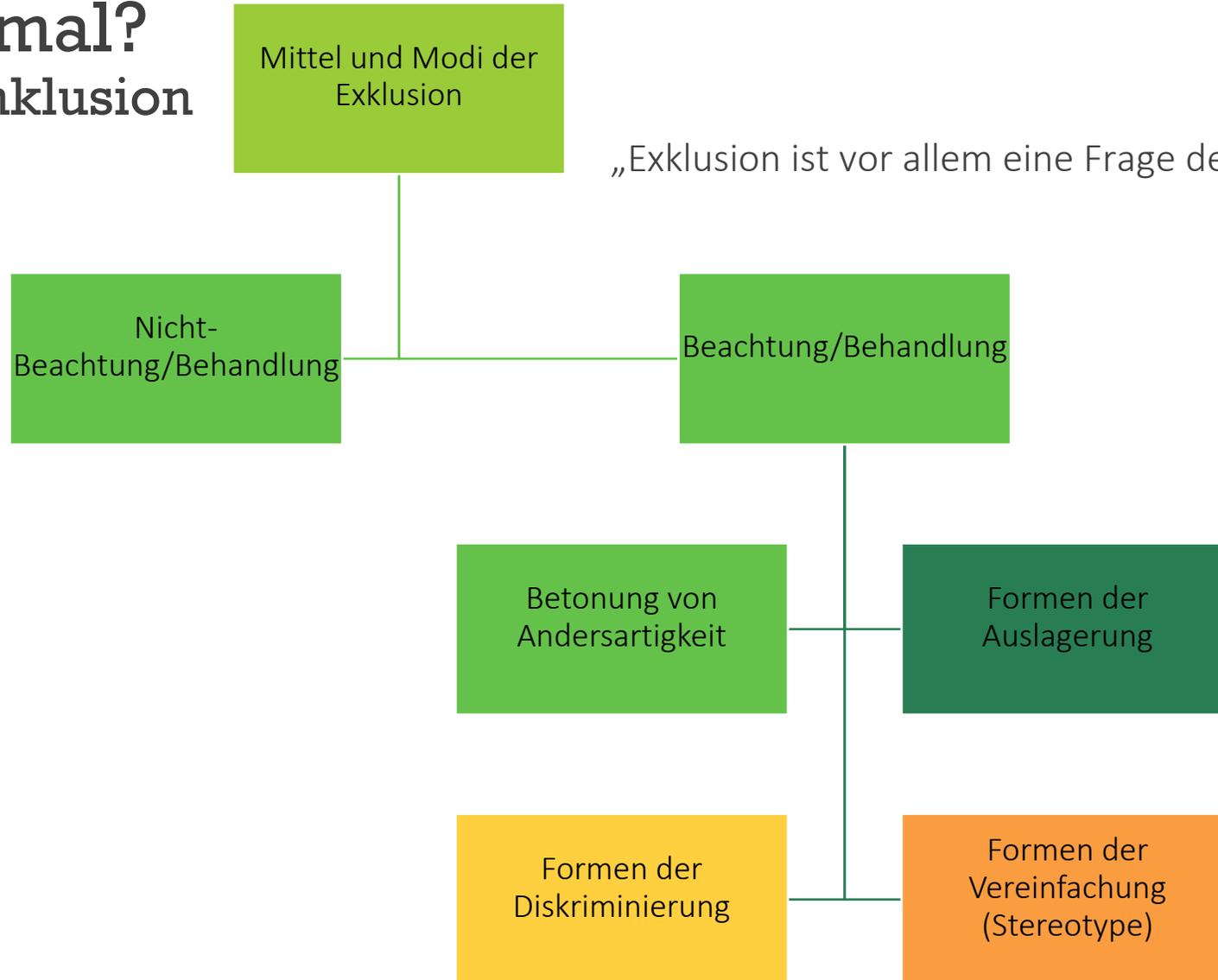
## Unbewusste Beeinflussung: Framing



An wen oder was  
hast du gedacht?

[Der Chirurg und der Professor: Wie Sprache  
unser Gehirn austrickt - Video - derStandard.at ›  
Video](#)

# Was ist normal? Exklusion vs. Inklusion



„Exklusion ist vor allem eine Frage der Abgrenzung vom ‚Normalen‘“

Stuppacher (2015): S. 9

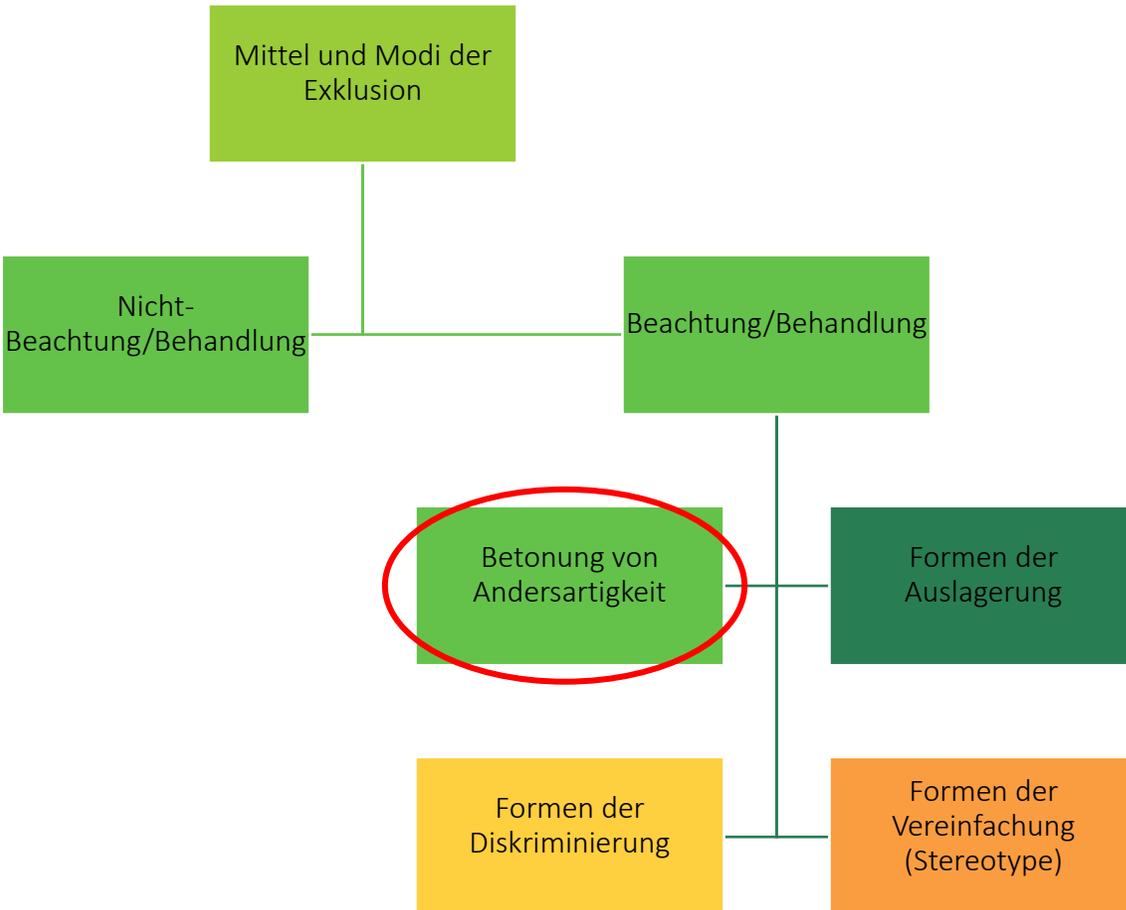
# Mittel und Modi der Exklusion

## Beachtung/Behandlung



### BETONUNG VON ANDERSARTIGKEIT:

- Prozess des „othering“ – „wir“ und „ihr“ bzw. „sie“
- Grenzziehungen entlang von Gegensatzpaaren wie „richtig vs. falsch“, „normal“ vs. „anormal“
- Aktuelle(s) Beispiel(e):
  - Menschen mit Beeinträchtigung
  - Impfgegner\*innen und Impfbefürworter\*innen
  - Rassismen z. B. Asylant
  - Homosexualität/Transsexualität
  - Religion
  - Nation (Ausländer)



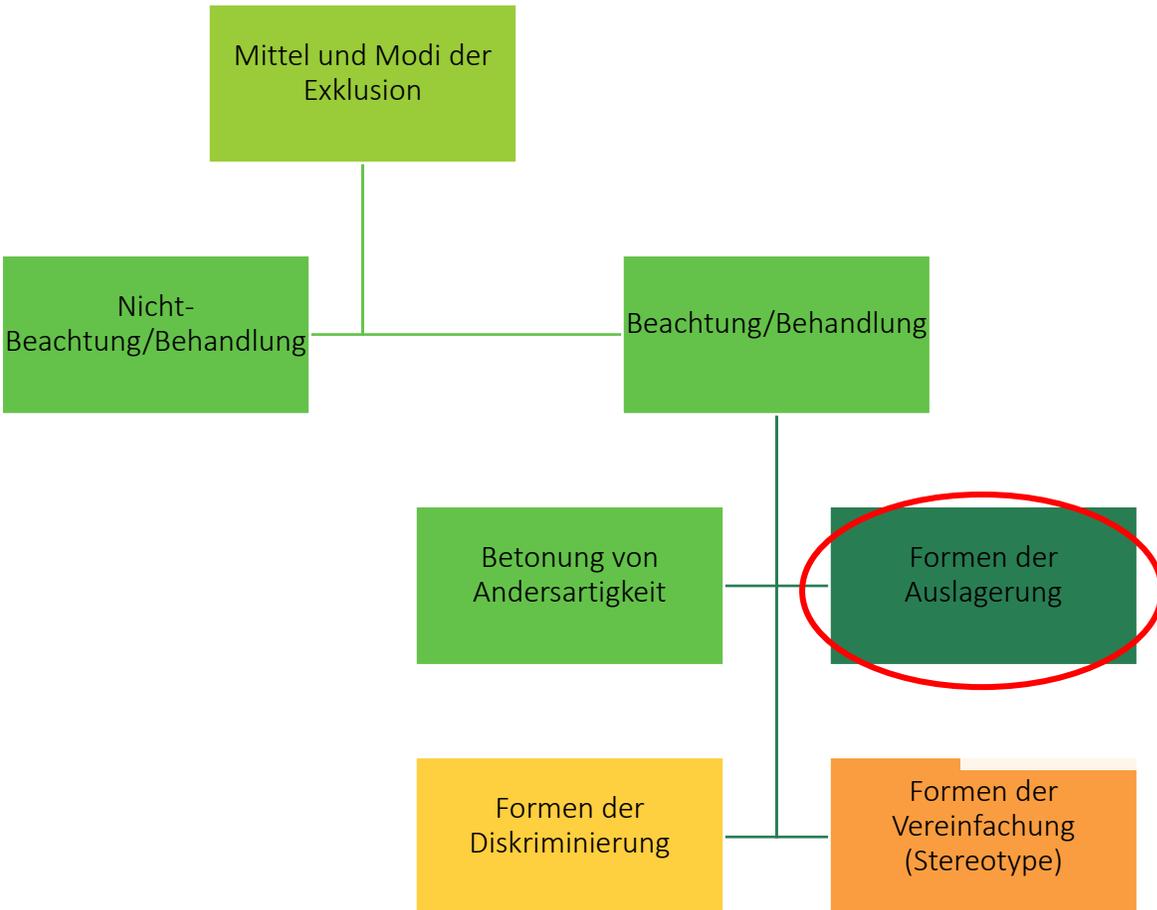
# Mittel und Modi der Exklusion

## Beachtung/Behandlung



### FORMEN DER AUSLAGERUNG:

- Auslagerung oder Fremdverorten von problematischen Phänomenen
- Mechanismus der Projektion: Zuschreibung zu einer „Außenwelt“
- Aktuelle(s) Beispiel(e):
  - Atomkraftwerke
  - Hunger
  - Terrorismus
  - Armut
  - Gewalt
  - Kinderprostitution
  - Impfstoffbeschaffung Schuldige suchen



# Mittel und Modi der Exklusion

## Beachtung/Behandlung

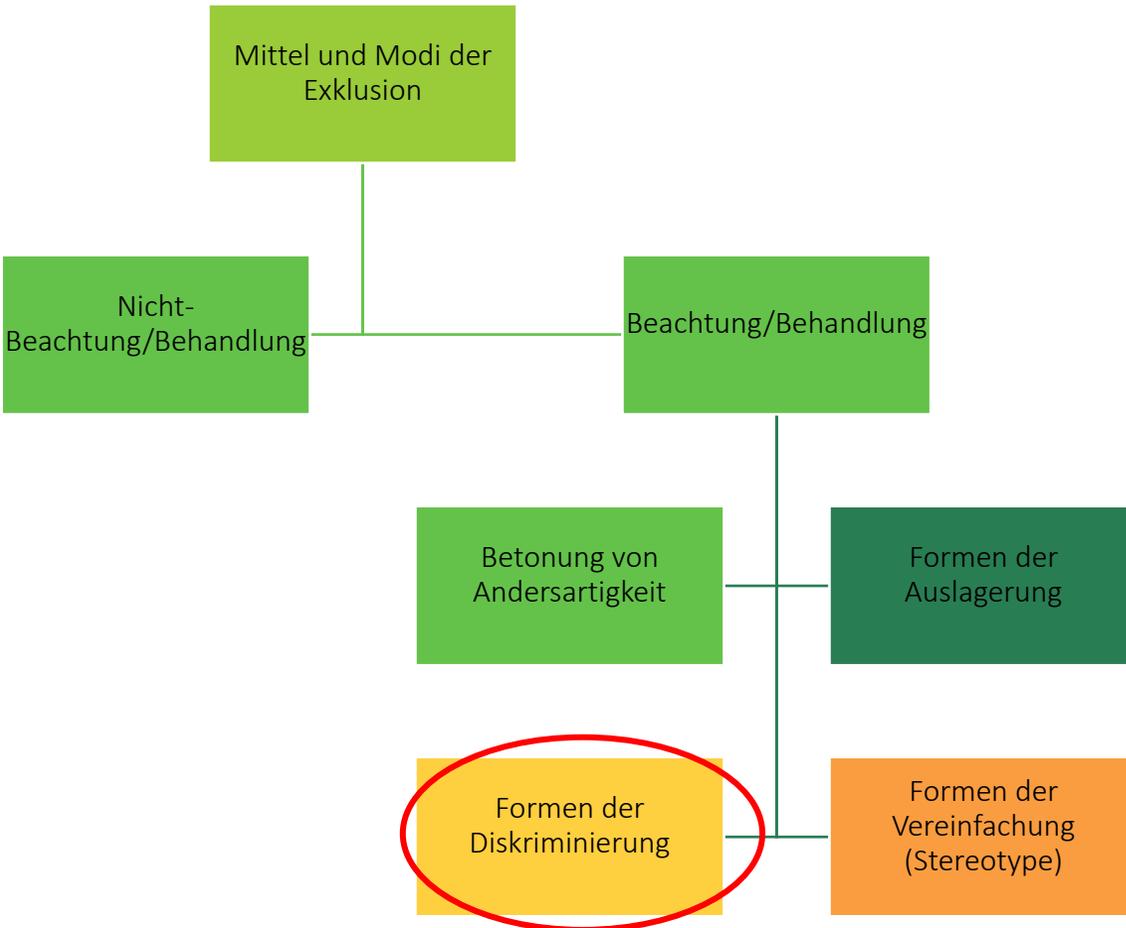


Abbildung leicht adaptiert aus Stuppacher 2015: S. 9

## FORMEN DER DISKRIMINIERUNG

- Benachteiligung bzw. Herabwürdigung > Wertvorstellungen
- Stigmatisierung: Prozess der Kategorisierung von Personen
- Zuschreibung von pauschalierten abwertende Merkmale für bestimmte Gruppen und Individuen
- sichtbare und unsichtbare Merkmale: körperliche Beeinträchtigung / Straffälligkeit
- Aktuelle(s) Beispiel(e):
  - Sprachfehler
  - Hautfarbe
  - Sexuelle Orientierung
  - Alter, Größe, Gewicht
  - Alleinerziehend / getrennt lebend
  - Politische Überzeugung
  - Religion
  - Bevorzugung von Männern
  - Tattoo und Gewalt

# Mittel und Modi der Exklusion

## Beachtung/Behandlung



### FORMEN DER VEREINFACHUNG

- Stereotype/Klischees: Zuschreibung von bestimmten Eigenschaften > Verallgemeinerungen
- Reifikation: Vergegenständlichung: menschliche Handlungen und ihre Auswirkungen als Gegebenheiten, natürliche Gesetze, darstellen – etwas Abstraktes als „Realität“ darstellen
- Aktuelle(s) Beispiel(e):
  - Kriminelle Ausländer
  - Bayern Tracht und Bier
  - Lehrpersonen haben am NM immer frei
  - Alle Türken haben eine dunkle Hautfarbe

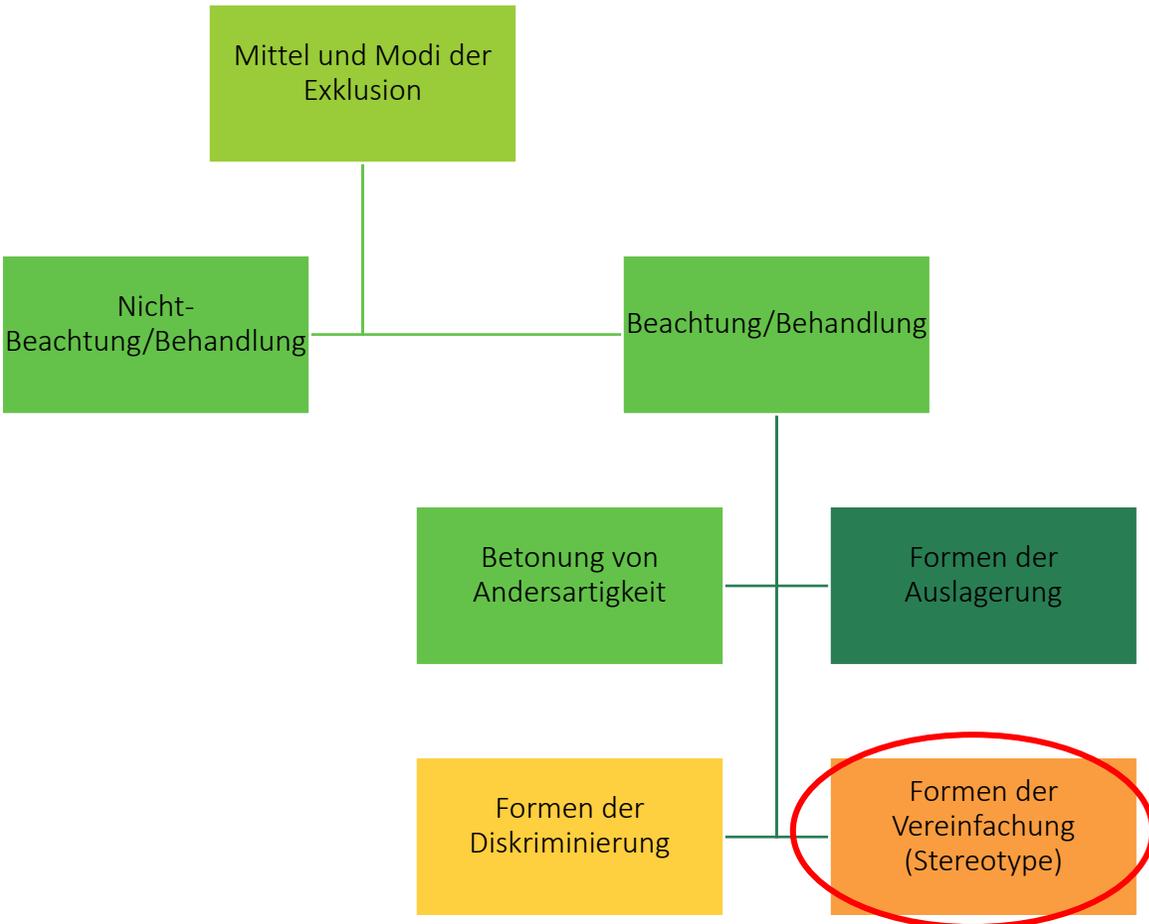


Abbildung leicht adaptiert aus Stuppacher 2015: S. 9

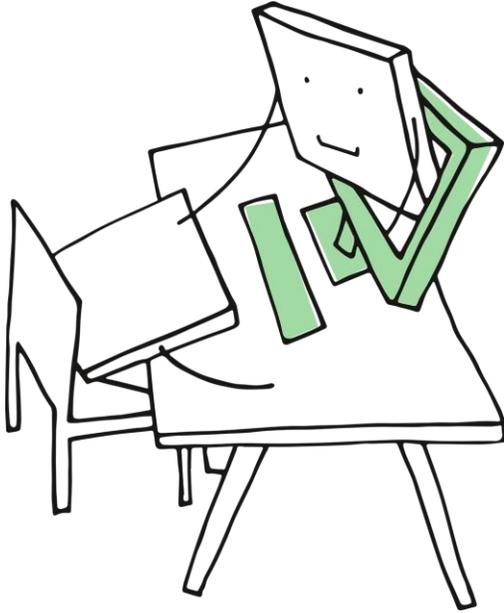
# Unsere Ergebnisse:

## Aufgefundene Mittel und Modi der Exklusion im Text



(1) Findet im Material jeweils ein konkretes Beispiel für Mittel und Modi der Exklusion

- (1) Nichtbeachtung/Behandlung: Kinderarbeit scheint in Europa nicht existent
- (2) Betonung von Andersartigkeit: Menschen werden nicht so alt – Kinderreichtum in den Familien, fehlendes Bewusstsein, wenig Bildung
- (3) Formen der Auslagerung: Kinderarbeit als Problem
- (4) Formen der Diskriminierung: Symbolbild, Eltern als unwissend, dumm
- (5) Formen der Vereinfachung: Fair Trade als Lösung



# Vorbereitung zur nächsten Onlineeinheit

## Aufgabe 4 (Abgabe bis zum 23.03.2021)

Wähle einen von dir selbst verfassten Text für den Unterricht (= Lernmaterial für Schüler\*innen) aus.

- Prüfe den Text auf Mittel und Modi der Exklusion.
- Analysiere deine Fundstellen auf Möglichkeiten einer unbewussten Exklusion.
- Formuliere als problematisch erachtete Fundstellen im Sinne eines inklusiven Sprachgebrauchs neu.



**Anliegen und Fragen an:**

[Sandra.Stieger@phsalzburg.at](mailto:Sandra.Stieger@phsalzburg.at)

# Quellenverzeichnis:

Gronemeyer, Marianne (2018): Die Grenze. Was uns verbindet, indem es trennt. München: Oekom Verlag.

Meckel, F. (1977). Bewegliche Staatsgrenzen Österreichs, in: ÖZfVuPh, Vol. 65(1), 1–5.

<https://www.google.at/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwjpxsq8v4DvAhXo-SoKHcNyDz0QFjAAegQIBBAD&url=https%3A%2F%2Fwww.ovg.at%2Fde%2Fvgi%2Ffiles%2Fpdf%2F4227&usg=AOvVaw2xs8fsABCQlektqYgDk1gx> (Zugriff: 23.02.2021).

Pichler, Herbert (2017): Grenzzäune und Grenzmauern – Bildimpulse zu einem kritischen Raumverständnis. In: GW-Unterricht 147, S. 32-41

Twaroch, Christoph (2019): Österreichs Staatsgrenzen und das Völkerrecht. In: Vermessung und Geoinformation 3, S. 160-163.

Zentrum Polis (2019): Grenzen. Verfügbar unter: [https://www.politik-lernen.at/pa\\_grenzen](https://www.politik-lernen.at/pa_grenzen). (Zugriff: 23.02.2021).